

## **BEKANNTMACHUNG** **DER STADT NIDDERAU**

zur 4. Sitzung des Ortsbeirates Ostheim  
am Freitag, 10.12.2021, 19:30 Uhr  
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Ostheim, Sitzungssaal  
Hanauer Str. 1, 61130 Nidderau Ostheim

---

### **Tagesordnung**

#### **Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Sachstand Bahnhof
3. Sachstand Verlegung der Kita an der Seife zum Festplatz (Planungsstand, zeitlicher Rahmen etc.)
4. Sachstandsanfrage Bestuhlung Bürgerhaus
5. Sachstandanfrage zur Beleuchtung an der Straße am Friedhof
6. Vorbereitung Ortsbegehung
7. Status Prüfaufträge der vergangenen Sitzungen
8. Information der Ortsbeiräte:  
Bauleitplanung der Stadt Nidderau, Stadtteil Windecken; Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Bücherweg II“ mit gleichzeitiger Aufhebung der bisherigen externen Ausgleichsflächen des rechtswirksamen Bebauungsplanes „Bücherweg II“ vom 08.07.2006 in den Gemarkungen Eichen, Heldenbergen, Ostheim und Windecken
9. Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk V Nidderau Ostheim
10. Besetzung des Ortsgerichts für den Ortsgerichtsbezirk IV Nidderau Ostheim
11. Verschiedenes
12. Machbarkeitsstudie zu Nidderau – Ostheim / Mühlweide  
(darf nur NICHT-ÖFFENTLICH beraten werden)

Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Für die Teilnahme an dieser Sitzung ist das Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung verpflichtend. Die Abstandsregeln (min. 1,5 Meter) zu einer anderen Person sind zwingend einzuhalten.

Die Inhalte der einzelnen Tagesordnungspunkte können Sie über die Seite der Stadt Nidderau unter <https://rim.ekom21.de/nidderau/> (Ratsinformationssystem) einsehen.

Nidderau, 03.12.2021

Klaus Mehrling  
Ortsvorsteher

## ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 4. Sitzung des Ortsbeirates Ostheim  
am Freitag, 10.12.2021, 19:30 Uhr bis 21:40 Uhr  
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Ostheim, Sitzungssaal  
Hanauer Str. 1, 61130 Nidderau Ostheim

---

### Teilnehmer

Vorsitz:

Mehrling, Klaus (SPD)

Anwesend vom Ortsbeirat:

Frech, Hans-Günter (CDU)

Heißig, Kurt (CDU) Anwesend ab Top 3

Runde, Michael (SPD)

Anwesend vom Magistrat:

Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)

Entschuldigt fehlten vom Ortsbeirat:

Löber, Otto (B 90/ Die Grünen)

Entschuldigt fehlten vom Magistrat:

Bär, Andreas (SPD)

Bischoff, Herbert (SPD)

Czekalla, Rosemarie (SPD)

Dillmann, Markus (SPD)

Hollerbach, Georg (B90/Die Grünen)

Studebaker, Phil (CDU)

Wagner, Winfried (FWG)

Wörner, Otmar (CDU)

Von der Verwaltung waren anwesend:

--

Gäste:

2 Personen

# Tagesordnung

## Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Sachstand Bahnhof
3. Sachstand Verlegung der Kita an der Seife zum Festplatz  
(Planungsstand, zeitlicher Rahmen etc.)
4. Sachstandsanfrage Bestuhlung Bürgerhaus
5. Sachstandanfrage zur Beleuchtung an der Straße am Friedhof
6. Vorbereitung Ortsbegehung
7. Status Prüfaufträge der vergangenen Sitzungen
8. Information der Ortsbeiräte: (VL-320/2021  
1. Ergänzung)  
Bauleitplanung der Stadt Nidderau, Stadtteil Windecken; Neuaufstellung  
des Bebauungsplanes „Bücherweg II“ mit gleichzeitiger Aufhebung der  
bisherigen externen Ausgleichsflächen des rechtswirksamen  
Bebauungsplanes „Bücherweg II“ vom 08.07.2006 in den Gemarkungen  
Eichen, Heldenbergen, Ostheim und Windecken
9. Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk V Nidderau (VL-238/2021)  
Ostheim
10. Besetzung des Ortsgerichts für den Ortsgerichtsbezirk IV Nidderau (VL-228/2021)  
Ostheim
11. Verschiedenes

# Sitzungsverlauf

Ortsvorsteher Klaus Mehrling eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates Ostheim um 19:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

## Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Otto Löber hat sich für die heutige Sitzung bei Herrn Ortsvorsteher Mehrling entschuldigt.

Herr Heißig hat telefonisch informiert, dass er sich um ca. 20 Minuten verspäten wird.

Herr Ortsvorsteher Mehrling stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirats fest.

Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.  
Einzelne Stellungnahmen wurden nicht vorgetragen.

Herr Mehrling bittet um Zustimmung, dass den anwesenden Gästen das Rederecht erteilt wird

### **Beschluss**

Allen anwesenden Gästen wird das Rederecht erteilt

### **Beratungsergebnis:**

3 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

### 2. Sachstand Bahnhof

Herr Stadtrat Vogel ergänzt den vorliegenden schriftlichen Sachstandsbericht um folgende Informationen: Die Stadtverordnetenversammlung hat den Ankauf des Grundstücks zugestimmt. Ziel ist der Erwerb des Geländes am Bahnhof im 1.Quartal 2022 vorzunehmen. Auch der Bahnhof Ostheim steht auf dem Modernisierungsplan der Deutschen Bahn, jedoch ist ein barrierefreier Zugang zum Bahnsteig dort aktuell nicht geplant. Für den Doppelhaushalt 2023/2024 sollten dann Mittel eingestellt werden, um den Bahnhofsvorplatz zu sanieren. Entsprechende Fördermittel des Landes und des Bundes würden dazu auch von der Stadt beantragt. Auf Nachfrage von Herrn Frech bestätigt Herr Vogel, dass die Stadt nach Erwerb des Geländes, aufgrund der dann bestehende Verkehrssicherungspflicht, die Gleisanlagen durch einen geeigneten Zaun von der Straßenseite absperren wird. Ein auch jetzt schon regelwidriger Zugang zum Bahnsteig über die Gleise wäre dann nicht mehr möglich.

Es besteht Einigkeit, dass der Zugang via Brücke nicht die adäquate Lösung sein kann. Der Weg zum Bahnsteig mittels Unterführung wie es im dem Ortsbeirat vorliegenden Planungsentwurf vorgesehen ist, sollte umgesetzt werden.

### **Beschluss**

Der Ortsbeirat Ostheim begrüßt den Ankauf des Geländes am Bahnhof und fordert, dass in den Doppelhaushalt 2023/2024 Mittel zur Sanierung entsprechend dem Planentwurf eingestellt werden. Ein barrierefreier Zugang ist dabei sicherzustellen. Mit der Deutschen Bahn AG sollten hierzu Gespräche aufgenommen werden, um dieses Ziel zu erreichen.

### **Beratungsergebnis:**

3 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

### **3. Sachstand Verlegung der Kita an der Seife zum Festplatz (Planungsstand, zeitlicher Rahmen etc.)**

Herr Heißig erscheint in der Sitzung.

Herr Stadtrat Vogel ergänzt den vorliegenden Sachstandsbericht wie folgt:

Die Sanierungsdauer ist auf drei Monate geplant. Die Ausweich-Container, die am Festplatz aufgestellt werden, sind baulich für eine Nutzung durch Kita Gruppen ausgelegt. Insofern sind die in der Bürgerschaft kursierende Gerüchte, die Stadt würde später eine Nutzung als Wohncontainer für Flüchtlinge planen, unbegründet. Die Sanierung der Gebäude „In der Seife“ erfolgt aufgrund eines Wasserschadens. Die Versicherung trägt sowohl die Sanierung als auch die Kosten für die Notunterbringung in den Containern am Festplatz.

#### **Beschluss**

Der Ortsbeirat Ostheim nimmt den Sachstandsbericht zu Kenntnis.

#### **Beratungsergebnis:**

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

### **4. Sachstandsanfrage Bestuhlung Bürgerhaus**

Herr Frech merkt an, dass die von der Stadt Nidderau vorgesehenen Standardstühle unbequem seien, da die Sitzfläche aus Kunststoff besteht. Herr Stadtrat Vogel weist darauf hin, dass die alten Stühle mit Polster-Bespannung aus hygienischen Gründen kritisch zu bewerten sind. Auch sei die Stapelbarkeit der neuen Stühle besser als die der alten.

#### **Beschluss**

Der Ortsbeirat Ostheim nimmt den Sachstandsbericht zu Kenntnis.

#### **Beratungsergebnis:**

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

### **5. Sachstandsanfrage zur Beleuchtung an der Straße am Friedhof**

Dem Ortsbeirat liegt ein schriftlicher Sachstandsbericht vor.

#### **Beschluss**

Der Ortsbeirat Ostheim nimmt den Sachstandsbericht zu Kenntnis.

#### **Beratungsergebnis:**

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

### **6. Vorbereitung Ortsbegehung**

Der Ortsbeirat plant eine Ortsbegehung zu verkehrskritischen Punkten in Ostheim, die u.a. aus den Reihen der Bürgerschaft gemeldet worden sind. Ziel der Begehung ist es, die möglichen Problemstellen selber in Augenschein zu nehmen und Verbesserungsmaßnahmen daraufhin anzuregen.

Die Begehung sollte im Januar 2022 an einem Samstagvormittag stattfinden, damit alle Ortsbeiratsmitglieder, aber auch interessiert Bürger teilnehmen können.

Folgende Örtlichkeiten sollen abgelaufen werden:

- Schinnergasse, Ecke Limesstraße
- Beune
- Marköbler Straße
- Einmündung In den Pfortenwiesen, Wonnecker Straße
- Einmündung Neugasse, Hanauer Straße
- Taunusstraße Ecke Jahnstraße.

Die Teilnahme eines Vertreters des Ordnungsamts wäre wünschenswert. Über die Begehung sollte in der Presse informiert werden.

### **Beschluss**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Ortsbegehung durch Vertreter des Ordnungsamtes unterstützt werden kann. Zu diesem Zweck werden zwei Termine zur Auswahl gestellt:  
15.01.2022, 10:00 ab Bürgerhaus Ostheim oder 22.01.2022, 10:00 Uhr, ab Bürgerhaus Ostheim.

### **Beratungsergebnis:**

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

### **7. Status Prüfaufträge der vergangenen Sitzungen**

Die Rückmeldung zur Verkehrssituation Neugasse/Hanauer Straße und In den Pfortenwiesen/Wonnecker Straße wird mit Unverständnis zur Kenntnis genommen.

### **Beschluss**

Der Ortsbeirat wird bei seiner Ortsbegehung (Top 6) die Situation bei beiden Straßeneinmündungen selber in Augenschein nehmen.

### **Beratungsergebnis:**

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

- 8. Information der Ortsbeiräte:**  
**Bauleitplanung der Stadt Nidderau, Stadtteil Windecken;  
Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Bücherweg II“ mit  
gleichzeitiger Aufhebung der bisherigen externen Ausgleichsflächen  
des rechtswirksamen Bebauungsplanes „Bücherweg II“ vom  
08.07.2006 in den Gemarkungen Eichen, Heldenbergen, Ostheim und  
Windecken**

**VL-320/2021  
1. Ergänzung**

### **Beschluss:**

Kenntnisnahme

### **Beratungsergebnis:**

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

- 9. Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk V Nidderau  
Ostheim** **VL-238/2021**

**Beschluss:**

Die vom Ortsbeirat Ostheim vorgeschlagene Frau Silke Witter wird zur Schiedsfrau für den Schiedsgerichtsbezirk V Nidderau Ostheim gewählt.  
Die Entscheidung wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.

**Beratungsergebnis:**

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**10. Besetzung des Ortsgerichts für den Ortsgerichtsbezirk IV Nidderau Ostheim VL-228/2021****Beschluss:**

Der vom Ortsbeirat Ostheim vorgeschlagene Herr Björn Schütz wird zum Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk Nidderau Ostheim gewählt.  
Die Entscheidung wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.

**Beratungsergebnis:**

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**11. Verschiedenes**

11.1 Herr Mehrling berichtet, dass die Feldwegausfahrt an der Straße Richtung Marköbel, (Flur 17, Flurstück 123 offensichtlich bei den in 2021 geplanten und sonst auch überall durchgeführten Sanierungen vergessen worden ist.

11.2 Von Seiten der Bürgerschaft wurde berichtet, dass die Eingangspforte zum Friedhof defekt sei.

**Beschluss**

11.1 Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, den Sachverhalt zu prüfen und entsprechend auch diese Feldwegeinmündung zu sanieren.

11.2 Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, den Sachverhalt zu prüfen und ggf. die Pforte zu reparieren.

**Beratungsergebnis:**

Zu 11.1

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 11.2

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ortsvorsteher Klaus Mehrling schließt die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Ostheim um 20:35 Uhr und bedankt sich bei den Zuschauern für Ihre Teilnahme.



Nidderau, 22.12.2021

Ortsvorsteher

Klaus Mehrling

Ortsbeiratsmitglied/ Schriftführer

Michael Runde

## Gremienmitteilung an Ortsbeirat Ostheim

01.12.2021

### Anfrage: Sachstand Bahnhof

Das Gespräch mit DB Immo hat am 24.11.2021 stattgefunden. Der Ankauf wird vermutlich im 1 Quartal 2022 vollzogen, wenn die DB den Verkehrswert aus dem Gutachten des Gutachterausschusses akzeptiert. (Nachricht sollte bis Anfang Dezember vorliegen). D.h. die Bushaltestelle bleibt wie bisher dort bestehen. Nach Ankauf können die Gremien über den weiteren Ausbau zu einem mobilitätsgerechten, attraktiven Bahnhaltepunkt/vorplatz entscheiden. In einer Pressemitteilung der DB vom 23.11.2021 wurde angekündigt 580 Millionen in die Barrierefreiheit der hessischen Bahnhöfe zu investieren. Mehr als 580 Millionen Euro für moderne Bahnhöfe in Hessen | Deutsche Bahn AG

Die Bahnhöfe Heldenbergen und Ostheim sind in diesem Bahnhofsmodernisierungsprogramm gelistet.

[RV-Liste-Hessen-data.pdf \(deutschebahn.com\)](#)

An den Bahnhöfen in Nidderau sind – in Abhängigkeit vom Ergebnis einer Machbarkeitsstudie - u.a. ebenfalls die Erhöhung der Bahnsteige, der Bau einer Rampe, ein Aufzug plus Treppen, der Neubau von zwei Wetterschutzhäuschen, eine zweite Zugangsmöglichkeit mittels einer Rampe und eines schienengleichen Reisendenüberweges sowie der Neubau einer Bike- und Ride-Anlage geplant. Der erste Bahnhof, der in Angriff genommen werden soll, ist der Bahnhof in Ostheim, heißt es in einer PM des MdL Schad vom 30.11.2021



---

Rainer Vogel  
Erster Stadtrat

## MITTEILUNG an den Ortsbeitrat Ostheim

SGI.3 / HK / Datum: 26.11.2021

### **Ausweichquartier Kita In der Seife**

Auf Grund notwendigen Sanierungsarbeiten in Folge eines Wasserschadens, muss der Betrieb der Kita In der Seife für die Dauer der Sanierung ausquartiert werden. Im Sanierungskonzept der Schadensgutachter sind für die eigentliche Sanierung ca. 3 Monate eingeplant.

Die Anlieferung der Container für das Ausweichquartier auf dem Festplatz in Ostheim beginnt in KW 48.

Die folgenden Erschließungs- und Anschlussarbeiten sind so weit als möglich vorbereitet, können aber erst nach Lieferung der Container beginnen.

Fertigstellung ca. in KW 51.

Bei optimalem Verlauf könnte ein Umzug evtl. noch kurz vor Weihnachten stattfinden. Realistisch ist jedoch ein Umzug in den ersten Wochen des neuen Jahres. Auch unter Berücksichtigung notwendiger behördlicher Abnahmen und der Urlaubszeit des Kita Personals.



Hannes Kraft  
Gebäudemanagement

*Freigabe!*  
*26.11.21*  
*Andreas Rau*

## MITTEILUNG an den Ortsbeitrag Ostheim

SGI.3 / HK / Datum: 26.11.2021

### Neue Bestuhlung Bürgerhaus Ostheim

Für die Anschaffung einer neuen Bestuhlung sind im Haushalt 2021 Mittel in Höhe von 32.000,00 € budgetiert (519-112-2).

Grundlage für die Kalkulation war das Stuhlmodell -Stapelstuhl Ariz- der auch in den anderen Hallen zuletzt angeschafft wurde.

Dieses Stuhlmodell bietet neben guten Sitzeigenschaften und zeitlosem Design eine leichte Handhabung. Durch das Kufengestell lässt sich der Stuhl optimal stapeln und platzsparend lagern.

Die Verwendung des gleichen Stuhlmodells bietet die Option der Ergänzung untereinander in den Hallen, für etwaige Großveranstaltungen.

Der Lagerplatz für die Vorhaltung von Stühlen und Tischen ist in allen Hallen knapp bemessen.

Bei einer Reihenbestuhlung bietet das Bürgerhaus maximal 417 Sitzplätze.  
Abzüglich der Plätze für Rollstuhlfahrer.

Bei einer Tischbestuhlung sind es maximal 324 Sitzplätze.

Auf Grund von Preissteigerungen ist das Budget ausreichend für die Anschaffung von insgesamt 300 Stück Stühlen einschl. Stuhlwagen.

Die maximalen Bestuhlungen wurden in den letzten Jahren aus verschiedenen Gründen nicht gebucht. Bei einer Buchung mit maximaler Bestuhlung könnte man aus einer anderen Halle den Mehrbedarf decken.

Die Verwaltung empfiehlt die Anschaffung von 300 Stück Stühlen dieses Modells. Für das neue Kalenderjahr sind weitere Preissteigerungen angekündigt.

Hannes Kraft  
Gebäudemanagement



*Freigabe!*

*26.11.21*

*Andreas Bär*

# Gremienmitteilung an Ortsbeirat Ostheim

30.11.2021

**Verteiler:**

über Andreas Bär, Bürgermeister

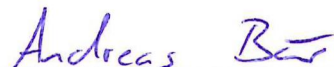
**Anfrage: Sachstand zur Beleuchtung des Weges von der Vorderstraße zum Friedhof**

Für die Beleuchtung des Weges von der Vorderstraße zum Friedhof wurden im Investitionshaushalt der Stadt Nidderau unter 521-541-2 im Haushalt 2021 35.000 Euro eingestellt. Aufgrund des nun genehmigten Haushaltes wird das Angebot der OVAG zur Herstellung der Wegbeleuchtung am 13.12.2021 dem Magistrat zur Beauftragung vorgelegt.

Viele Grüße

Daniela Wißner  
Betriebsleitung Stadtwerke Nidderau

Gesehen:

  
\_\_\_\_\_  
Andreas Bär  
Bürgermeister

## Gremienmitteilung

Fachbereich 30 Ordnungsbehörde

### Verteiler:

-Ortsbeirat Ostheim

### Rückmeldung der Verwaltung zu

#### Fragestellung/Aufgabenstellung:

##### Top 5.5

In der vergangenen Wahlperiode war auch das Fehlen eines Spiegels an der Einmündung der Straße „In den Pfortenwiesen“ in die Wonnecker Straße angeregt worden. Diese Stelle ist sehr unübersichtlich und insofern auch risikoträchtig. Es gab bisher keine Rückmeldung zu dieser Anfrage.

#### Rückmeldung/Antwort der Verwaltung:

Eine aktuell gestellte Anfrage ist zur vorgenannten Thematik ist nicht bekannt.

Im TOP 4 der 6. Sitzung des Ortsbeirates Ostheim vom 15.11.2017 wurde hierzu eine Anfrage an den FB 30 gestellt. Diese Anfrage wurde Anfang des Jahres 2018 umfassend durch den FB 30 (Herr Juracka) beantwortet. Laut Hessen Mobil wird kein Verkehrsspiegel angebracht.

Ergänzend ist anzumerken, dass es sich hier um einen untergeordneten Straßenbereich handelt, der über ein Hochbord (Gehweg) auf die vorfahrtsberechtigten Landesstraße (Wonnecker Straße / Vorderstraße) führt. Da auf dem Gehweg mit beidseitigem Fußgängerverkehr zu rechnen ist, muss der Fahrzeugführer vorsichtig fahren. Ein Verkehrsspiegel (Hilfsmittel bei gutem Wetter) ermutigt sich schnell in den Verkehr einzuordnen und den Fußgängerverkehr zu missachten.

#### Fragestellung/Aufgabenstellung:

##### Top 5.8

Es wird berichtet, dass die Straße „In den Pfortenwiesen“, insbesondere im Berufsverkehr als Schleichweg genutzt wird um die Ortsdurchfahrt zu umgehen. Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung den Sachverhalt zu prüfen, d.h. die Verkehrssituation zu den Berufsverkehrszeiten in Augenschein zu nehmen und einen entsprechenden Sachstandsbericht abzugeben.

#### Rückmeldung/Antwort der Verwaltung:

Diese Fragestellung wurde bereits zu Top 8 Verschiedenes Ortsbeirat Ostheim 20.01.2021 Vorlagen-Nr. 2021/0021 beantwortet.

Die Straßenverkehrsbehörde Nidderau führt in regelmäßigen Abständen, zu den Dienstzeiten, Kontrollen der berechtigten Befahrung des beschriebenen Straßenabschnitts durch. Dies ist als Sachstandsbericht zu werten.

**Fragestellung/Aufgabenstellung:**

**Top 5.9**

Die Abzweigung von der Limesstraße zur Sepp-Herberger-Straße ist aufgrund parkender Fahrzeuge sehr unübersichtlich und insofern auch unfallträchtig. Herr Mehrling schlägt vor, dass der Ortsbeirat die Verkehrssituation im Rahmen einer Ortsbegehung mit Vertretern des Ordnungsamts einmal in Augenschein nimmt. Anlässlich dieser Ortsbegehung könnte man auch die verkehrskritischen Punkte:

- Einmündung Neugasse - Hanauer Straße,
- Wonnecker Straße - In den Pfortenwiesen sowie
- Marköbler Straße (Top 5.3 der 2. Ortsbeiratssitzung)

abgehen. Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Terminvorschläge für eine gemeinsame Ortsbegehung der verkehrskritischen Standorte im Ortskern von Ostheim.

**Rückmeldung/Antwort der Verwaltung:**

Die Straßenverkehrsbehörde nimmt an einer Ortsbegehung nicht teil. Gerne werden wir Prüfaufträge im Zuständigkeitsbereich entgegennehmen und bearbeiten.

Zu der Parksituation in der Limesstraße/ Sepp-Herberger-Straße wurde die Polizei Hanau angeschrieben. Hier ist keine Unfalloffhäufigkeit bekannt und konnte auch nicht bestätigt werden. Es gab 23 Auffahrunfälle im Bereich der Engstelle Richtung Zimmerplatz, die aber ausschließlich der Vorfahrtmissachtung geschuldet waren. Selbstverständlich kontrollieren wir im Rahmen unserer Dienstzeiten den ruhenden Verkehr im Stadtteil Ostheim.

**Fragestellung/Aufgabenstellung:**

**Top 5.10**

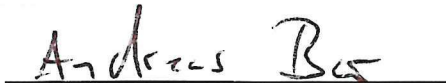
Herr Björn Schütz merkt an, dass die Wiegenstraße zwischen Hanauer Straße und Drosselweg aufgrund des Baustellenumleitungsverkehrs keine Einbahnstraße mehr ist. Trotzdem ist das Parken noch auf einer Seite erlaubt. Dies führt zu erheblichen Problemen, wenn sich zwei LKWs begegnen. Insbesondere könnte es kritisch werden, wenn Feuerwehreinsatzfahrzeuge beteiligt sind. Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Prüfung des Sachverhalts und das Aufstellen von zusätzlichen Halteverbotsschildern.

**Rückmeldung/Antwort der Verwaltung:**

Dieser Sachverhalt bereits sich erledigt, da die alte Verkehrsführung wiederhergestellt wurde. Dies war der Baustellenphase geschuldet.

Mit freundlichen Grüßen  
FB 30 Ordnungsamt

Gesehen/ freigegeben:



Andreas Bär  
Bürgermeister

# Gremienmitteilung an Ortsbeirat *Ostheim*



25.11.2021

**Verteiler:**

über

Herr Bär, Bürgermeister

**Rückmeldung der Verwaltung**  
zur Anfrage des Ortsbeirates  
zu Top 6.6. Verschiedenes vom 28.04.2021  
zu Top 5.4 Verschiedenes vom 08.10.2021

Herr Stadtverordnetenvorsteher Jakobi berichtet, dass die Einmündung der Neugasse in die Hanauer Straße aus Richtung Neugasse sehr unübersichtlich sei, da die Bebauung direkt an der Straßenecke beginnt. Herr Jakobi schlägt vor, gegenüber der Einmündung, auf Seiten der Sparkasse, einen Spiegel aufzustellen, so dass von Seiten der Neugasse der Verkehr auf der Hanauer Straße besser eingesehen werden kann. Unter den Ortsbeiratsmitgliedern besteht Einigkeit darüber, dass die Einmündung der Neugasse in der Tat wie Herr Jakobi ausgeführt hat, kritisch einzuschätzen ist. Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, den Sachstand zu prüfen und an geeigneter Stelle einen Spiegel zu errichten.

**Rückmeldung:**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Sachverhalt wurde in der Vergangenheit im Rahmen einer Verkehrsschau zusammen mit Hessen Mobil und der Landespolizei bereits geprüft.

Alle Teilnehmer der Verkehrsschau waren der Auffassung, dass hierzu keine Notwendigkeit besteht.

Bei der Ortsslage handelt es sich um keinen Unfallschwerpunkt. Ein Verkehrsspiegel wäre wegen der Problematik „des Beschlagens oder der Vereisung“ nicht ganzjährig nutzbar. Des Weiteren kann durch vorsichtiges Hineintasten aus der Neugasse in die Hanauer Straße eingefahren werden. Hierbei besteht die Möglichkeit Fahrzeuge oder Fußgänger zu erkennen.

Aus den genannten Gründen wird weiterhin kein Verkehrsspiegel im Bereich der Hanauer Straße gegenüber der Neugasse angebracht.

Mit freundlichen Grüßen,  
Thorsten Bilger

Gesehen:

  
\_\_\_\_\_  
Andreas Bär  
Bürgermeister der Stadt Nidderau



# Gremienmitteilung an Ortsbeirat Ostheim



26.11.2021

**Verteiler:**

über

Herr Bär, Bürgermeister

**Rückmeldung zur 3. Sitzung  
des Ortsbeirates Ostheim  
am Freitag, 08.10.2021**

**Top 5.7**

Herr Heißig berichtet, dass in der Jahnstraße, bei der Zufahrt zur Firma Glock die Bordsteinkante immer wieder durch LKWs, die auf dem Firmengelände abgestellt werden, kaputtgefahren wird. In der Vergangenheit habe die Stadt diese Stelle immer wieder mit Bordsteinkante wiederhergestellt. Eine Reparatur ohne Bordsteinkantenschwelle, würde hier den Zustand der Straße an dieser Stelle deutlich verbessern.

**Rückmeldung von Harald Fischer, Abteilung Straßenbau**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Schadstelle Jahnstraße, Einfahrt Firmengelände Glock, ist in der städtischen Prioritätenliste verzeichnet. In unmittelbarer Nähe der Einfahrt befinden sich neben den defekten Bordsteinen auch flächige Asphalt Schäden sowie eine defekte Schachtabdeckung. Bei einer Reparatur der Asphalt Schäden mit Erneuerung der Schachtabdeckung in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken (wegen Anteil Schachtabdeckung) kann eine barrierefrei Ausfahrt hergestellt werden. Bei Herstellung einer barrierefreien Ausfahrt wird von der Firma Glock eine Kostenbeteiligung eingefordert. Auch seitens des Ordnungsamtes wird einem barrierefreien Zugang zugestimmt. Zunächst tritt die Stadtverwaltung zwecks Kostenbeteiligung und Terminierung der Maßnahme in Kontakt mit der Firma Glock.

Gesehen:

---

Andreas Bär

Bürgermeister der Stadt Nidderau

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT  
NIDDERAU

## Beschlussvorlage

- öffentlich -

### VL-320/2021 1. Ergänzung

Fachbereich:	10 FB Zentrale Dienste
Fachdienst:	10.2 FD Gremienarbeit
Sachbearbeiter/in:	Christina Wörner
Datum:	16.11.2021

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ortsbeirat Windecken	07.12.2021	zur Kenntnis
Ortsbeirat Ostheim	10.12.2021	zur Kenntnis
Ortsbeirat Heldenbergen	06.01.2022	zur Kenntnis
Ortsbeirat Eichen	04.11.2022	zur Kenntnis
Ortsbeirat Erbstadt	14.11.2022	zur Kenntnis

#### **Betreff:**

#### **Information der Ortsbeiräte:**

Bauleitplanung der Stadt Nidderau, Stadtteil Windecken; Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Bücherweg II“ mit gleichzeitiger Aufhebung der bisherigen externen Ausgleichsflächen des rechtswirksamen Bebauungsplanes „Bücherweg II“ vom 08.07.2006 in den Gemarkungen Eichen, Heldenbergen, Ostheim und Windecken

#### **Beschlussvorschlag:**

Kenntnisnahme

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

#### **Sichtvermerk Finanzverwaltung (nur bei finanziellen Auswirkungen):**

#### **Sachdarstellung:**

#### **Freigabe:**

gez. Andreas Bär  
Dezernatsleiter/in

gez. Jürgen Hartenfeller  
FB-Leiter/in

gez. Christina Wörner  
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

#### **Anlage(n):**

1. Räumlicher Geltungsbereich der Neuaufstellung des Bebauungsplanes "Bücherweg II"
2. Abgrenzung der Teilflächen des rechtswirksamen Bebauungsplanes, die im Rahmen der Neuaufstellung des Bebauungsplanes "Bücherweg II" aufgehoben werden sollen

Räumlicher Geltungsbereich der Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Bücherweg II“



genordet, ohne Maßstab

**Abgrenzung der Teilflächen des rechtswirksamen Bebauungsplanes, die im Rahmen der Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Bücherweg II“ aufgehoben werden sollen**



genordet, ohne Maßstab

**Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.**



<b>Beschlussvorlage</b>	
- öffentlich -	
<b>VL-238/2021</b>	
Fachbereich:	30 FB Ordnungswesen, Standesamt und Bürgerbüro
Fachdienst:	FD Standesamt
Sachbearbeiter/in:	Manfred Lipp
Datum:	03.08.2021

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	09.08.2021	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	30.09.2021	beschließend
Ortsbeirat Ostheim	10.12.2021	zur Kenntnis

**Betreff:**

Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk V Nidderau Ostheim

**Beschlussvorschlag:**

Die vom Ortsbeirat Ostheim vorgeschlagene Frau Silke Witter wird zur Schiedsfrau für den Schiedsbezirk V Nidderau Ostheim gewählt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

**Sachdarstellung:**

Die Amtszeit der Schiedsfrau Frau Heike Hammel endete im März 2021. Das Amtsgericht Hanau bittet mit Schreiben vom 21.12.2020 unter Beachtung der §§ 3 und 4 HSchAG die Wahl einer Schiedsperson durchzuführen. Mit Schreiben vom 15.01.2021 wurde Frau Hammel gebeten ihre Einverständniserklärung zur Wiederwahl zu geben. Mit Schreiben vom 21.01.2021 hat Frau Hammel mitgeteilt, dass sie für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung steht. Der Ortsbeirat Ostheim wurde mit Schreiben vom 02.02.2021 gebeten, Vorschläge zur Wahl einer neuen Schiedsperson einzureichen. In seiner Sitzung vom 23.06.2021 hat der Ortsbeirat Ostheim Frau Silke Witter als Schiedsperson vorgeschlagen. Die Einverständniserklärung von Frau Witter vom 16.07.2021 liegt vor, sowie das Führungszeugnis vom 23.07.2021 und das Einverständnis des Bund Deutscher Schiedsmänner vom 29.07.2021.

Die Verwaltung schlägt deshalb eine Wahl von Frau Witter vor.

**Freigabe:**

gez. Andreas Bär  
Dezernatsleiter/in

gez. Alexandra Nolte  
FB-/FD-Leiter/in

gez. Manfred Lipp  
Sachbearbeiter/in

Anlage(n):

1. Gesamte Unterlagen-nichtöffentlicher Bereich!-
2. Auszug Mag. 09.08.2021 wahl Schiedsperson Ostheim
3. Vorschlag Schiedsperson Ostheim 23.06.2021
4. VL 238\_2021 Anlage öff. Bereich Schiedsamt Ostheim STVV 30.09.2021

## A U S Z U G

aus der 8. Sitzung  
des Magistrats  
am Montag, 09.08.2021

---

### Nichtöffentliche Sitzung

7. **Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk V Nidderau Ostheim** VL-238/2021

### **Beschluss:**

Die vom Ortsbeirat Ostheim vorgeschlagene Frau Silke Witter wird zur Schiedsfrau für den Schiedsbezirk V Nidderau Ostheim gewählt.

### Verteiler

Bereich	Empfänger	Merkmal
30.1 FD Standesamt	Frau Alexandra Nolte	zur Erledigung

## BESCHLUSS

aus der 2. Sitzung  
des Ortsbeirates Ostheim  
am Mittwoch, 23.06.2021

---

### Öffentliche Sitzung

#### **3. Beratung zur Besetzung für den Schiedsbezirk V Nidderau-Ostheim VL-56/2021**

Herr Mehrling schlägt Frau Silke Witter als neue Schiedsfrau für Ostheim vor.

#### **Beschluss:**

In ihrer Kurzvorstellung erklärt Frau Witter, dass es ihr wichtig ist, im Ehrenamt als Schiedsfrau unabhängig und neutral zu handeln. Sie gehört keiner Partei an und möchte sich auch diesbezüglich nicht positionieren.

Frau Witter ist Informatikerin und arbeitete mehrere Jahre als Führungskraft in der IT bei der Commerzbank. Jetzt ist sie dort als Trainerin für Kommunikation und Weiterbildung tätig. Frau Witter ist Mutter und war Vorstandsmitglied im Betreuungsverein der Grundschule Ostheim.

Herr Löber erklärt, dass es heutzutage schwierig sei, Bürger für das anspruchsvolle Amt des/der Schiedsmannes /-frau zu finden. Umso mehr begrüße er die Kandidatur von Frau Witte.

Herr Mehrling stellt fest, dass keine weitere Kandidatur vorliegt und bittet um Abstimmung.

#### **Beratungsergebnis:**

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)



**Amtsgericht Hanau  
Die Direktorin**

Stadtverwaltung NIDDERAU				
Eing.: 06. Jan. 2021				
1	30			

**HESSEN**



Amtsgericht Hanau - Die Direktorin - 63406 Hanau

Aktenzeichen: E 318 Nidderau V – 20 Bd. 2

Stadt Nidderau  
Am Steinweg 1  
61130 Nidderau

Dst.-Nr.: 0285  
Bearbeiter: Frau Bott  
Durchwahl: (06181) 297 - 123  
Fax: (06181) 297 - 130  
E-Mail: sabine.bott@ag-hanau.justiz.hessen.de

Datum: 21.12.2020

*VL-238/2021  
Anl. "Öff. Bereich!"*

**Schiedsamt Nidderau V - Ostheim  
Amtszeit der Schiedsfrau Heike Hammel**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Amtszeit des Schiedsfrau Heike Hammel endet im März 2021.

Ich bitte Sie daher, unter Beachtung der §§ 3 und 4 HSchAG die Wahl einer Schiedsperson durchzuführen und mir die Unterlagen zur Bestätigung vorzulegen. Vor der Wahl soll die jeweilige Bezirksvereinigung des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. (BDS) gehört werden. Im Falle einer beabsichtigten Wiederwahl darf ich Sie bitten, zuvor meine Stellungnahme einzuholen (s. VV zu § 4 – VVHSchAG).

Bei neugewählten Schiedspersonen bitte ich um Vorlage eines amtlichen Führungszeugnisses.

Mit freundlichen Grüßen

  
Pfeifer

Richterin am Amtsgericht  
als die ständige Vertreterin einer Direktorin

## Lipp, Manfred

---

**Von:** Heike Hammel  
**Gesendet:** Freitag, 29. Januar 2021 11:06  
**An:** Lipp, Manfred  
**Betreff:** ihr Schreiben vom 15.01.2021

Sehr geehrter Herr Lipp,  
bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 15.01.2021 möchte ich Ihnen mitteilen, dass ich für eine weitere Amtszeit als Schiedsfrau in Ostheim nicht zur Verfügung stehe. Ich habe bereits den Vorsitzenden der SPD Ostheim, als stärkste Fraktion im Ortsbeirat, davon in Kenntnis gesetzt. Wie sie sicher wissen, ist es Tradition, dass die stärkste Fraktion im Ortsbeirat ein Vorschlagsrecht hat. Ich danke Ihnen für die Zusammenarbeit und wünsche Ihnen weiterhin alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Hammel

PS. wegen eines Termins zur Abzeichnung meiner Unterlagen für das Jahr 2020 komme ich nochmal auf Sie zu

## A U S Z U G

aus der 2. Sitzung  
des Ortsbeirates Ostheim  
am Mittwoch, 23.06.2021

---

### Öffentliche Sitzung

#### 3. Beratung zur Besetzung für den Schiedsbezirk V Nidderau-Ostheim VL-56/2021

Herr Mehrling schlägt Frau Silke Witte als neue Schiedsfrau für Ostheim vor.

#### **Beschluss:**

In ihrer Kurzvorstellung erklärt Frau Witte, dass es ihr wichtig ist, im Ehrenamt als Schiedsfrau unabhängig und neutral zu handeln. Sie gehört keiner Partei an und möchte sich auch diesbezüglich nicht positionieren.

Frau Witte ist Informatikerin und arbeitete mehrere Jahre als Führungskraft in der IT bei der Commerzbank. Jetzt ist sie dort als Trainerin für Kommunikation und Weiterbildung tätig. Frau Witte ist Mutter und war Vorstandsmitglied im Betreuungsverein der Grundschule Ostheim.

Herr Löber erklärt, dass es heutzutage schwierig sei, Bürger für das anspruchsvolle Amt des/der Schiedsmannes /-frau zu finden. Umso mehr begrüße er die Kandidatur von Frau Witte.

Herr Mehrling stellt fest, dass keine weitere Kandidatur vorliegt und bittet um Abstimmung.

#### **Beratungsergebnis:**

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

#### Verteiler

Bereich	Empfänger	Merkmal
30.1 FD Standesamt	Lipp, Manfred	zur Erledigung

## Einverständniserklärung Schiedsamt

### Absender:

Name	Wittes
Vorname	Stelke
Wohnort	Nidderau
Beruf	Diplom Wirtschaftsinformatikerin
Alter	-

An den Magistrat  
der Stadt Nidderau  
Am Steinweg 1  
z.Hd. Herrn Lipp/Frau Würtele  
61130 Nidderau

Datum: 16.7.21

## **EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG** **Zur Vorlage bei den politischen Gremien**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erkläre ich mich einverstanden, im Falle der Wahl durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Nidderau, das Amt der Schiedsfrau-für den Schiedsamsbezirk Nidderau Ostheim anzunehmen.

Ich bin damit einverstanden, dass über meine Person ein Führungszeugnis angefordert werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

  
\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten und deren Verarbeitung durch die Stadt Nidderau nach Artikel 13 und 14 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung befinden sich auf der Internetseite der Stadt Nidderau unter <https://www.nidderau.de/datenschutz/>. Auf Wunsch betroffener Personen übersenden wir diese Informationen auch in Papierform.

## Lipp, Manfred

---

**Von:** Hans Jürgen Müller <mueller.h.juerg@t-online.de>  
**Gesendet:** Donnerstag, 29. Juli 2021 21:18  
**An:** Lipp, Manfred  
**Betreff:** AW: Stellungnahme BDS; Neubesetzung des Schiedsamts Ostheim Neuwahl

Hallo Herr Lipp,

schön das es mit der Nachfolge so gut geklappt hat.  
Von Seiten des BDS gibt es keine Einwände für eine Wahl von Frau Witter zur  
Schiedsfrau der Stadt Nidderau.  
Wünsche ein schönes Wochenende und verbleibe,

MfG

**BDS Bez.Vgg.Hanau-Main Kinzig**  
Hans-Jürgen Müller  
Hahnenkammstr. 28  
63450 Hanau  
Tel. 06181-39356  
Mobil. 01726632598

**Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.**



<b>Beschlussvorlage</b>	
- öffentlich -	
<b>VL-228/2021</b>	
Fachbereich:	30 FB Ordnungswesen, Standesamt und Bürgerbüro
Fachdienst:	FD Standesamt
Sachbearbeiter/in:	Manfred Lipp
Datum:	21.07.2021

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	26.07.2021	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	30.09.2021	beschließend
Ortsbeirat Ostheim	10.12.2021	zur Kenntnis

**Betreff:**

Besetzung des Ortsgerichts für den Ortsgerichtsbezirk IV Nidderau Ostheim

**Beschlussvorschlag:**

Der vom Ortsbeirat Ostheim vorgeschlagene Herr Björn Schütz wird zum Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk Nidderau Ostheim gewählt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

**Sachdarstellung:**

Die Amtszeit des Ortsgerichtsschöffen Reinhold Dahlheimer endet im Juli 2021. Mit Schreiben vom 18.03.2021 bittet das Amtsgericht Hanau unter Beachtung der §§ 7 und 8 OGG eine Neuwahl durchzuführen.

Mit Schreiben vom 24.03.2021 wurde Herr Dahlheimer gebeten mitzuteilen, ob er für eine weitere Amtszeit zur Verfügung steht. Mit Schreiben vom 28.03.2021 hat Herr Dahlheimer erklärt, dass er für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung steht.

Der Ortsbeirat Ostheim wurde mit Schreiben vom 17.05.2021 angefragt ob von dort ein Vorschlag zur Wahl eines Ortsgerichtsschöffen gemacht werden kann.

Mit Vorlage des Auszugs des Protokolls aus der 2. Sitzung des Ortsbeirates Ostheim vom 23.06.2021 wurde Herr Björn Schütz als Nachfolger vorgeschlagen.

Mit Schreiben vom 12.07.2021 wurde Herr Schütz gebeten sein Einverständnis zur Wahl zu erklären. Die Einverständniserklärung von Herrn Schütz vom 14.07.2021 liegt vor.

Einer Wahl des Herrn Schütz seitens der Verwaltung steht nichts entgegen.

Die Verwaltung schlägt deshalb die Wahl des Herrn Björn Schütz zum Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk Nidderau Ostheim vor.

**Freigabe:**

gez. Rainer Vogel  
Dezernatsleiter/in

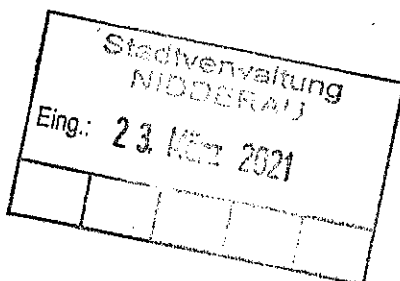
gez. Alexandra Nolte  
FB-/FD-Leiter/in

gez. Manfred Lipp  
Sachbearbeiter/in

Anlage(n):

1. Zwei Schreiben, Einverständniserklärung und Beschlussauszug
2. Auszug Mag 26.07.2021 228\_2021 Ortsgericht Ostheim

**Amtsgericht Hanau  
Die Direktorin**



**HESSEN**



Amtsgericht Hanau - Die Direktorin - 63406 Hanau

Aktenzeichen: E 384 Nidderau IV – 47 Bd. 2

Magistrat der Stadt Nidderau  
Fachbereich Ordnungswesen  
Am Steinweg 1  
61123 Nidderau

Dst.-Nr.: 0285  
Bearbeiter: Frau Bott  
Durchwahl: (06181) 297 - 123  
Fax: (06181) 297 - 130  
E-Mail: sabine.bott@ag-hanau.justiz.hessen.de

Datum: 18.03.2021

**Besetzung des Ortsgerichts Nidderau IV  
Amtszeit des Ortsgerichtsschöffen Reinhold Dahlheimer**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Amtszeit des Ortsgerichtsschöffen Reinhold Dahlheimer läuft noch bis Juli 2021.

Ich bitte Sie daher, unter Beachtung der §§ 7 und 8 OGG eine Neuwahl durchzuführen und mir die gewählte Person zur Ernennung vorzuschlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Pfeifer  
Richterin am Amtsgericht  
als die ständige Vertreterin einer Direktorin



**Reinhold Dahlheimer**

Dreieichenhof  
61130 Nidderau  
Tel.: 06187/25025

Reinhold Dahlheimer, Dreieichenhof 61130 Nidderau

**Magistrat der Stadt Nidderau**

z.Hd. Herrn Lipp  
Am Steinweg 1  
**61130 Nidderau**

Standesamt  
61130 Nidderau  
D 6. 04. 2021


Nidderau, den 28.03.2021

**Ablauf der Amtszeit als Ortsgerichtsschöffe  
Ihr Schreiben vom 24.03.2021**

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Lipp,

für eine weitere Amtszeit als Ortsgerichtsschöffe des Ortsgerichtsbezirks Nidderau IV stehe ich aus Altersgründen nicht mehr zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Reinhold Dahlheimer

## Einverständniserklärung Ortsgericht

### Absender:

Name	Schütz
Vorname	Björn
Wohnort	Drosselweg 11, 61130 Nidderau
Beruf	Verwaltungsangestellter
Alter	44

An den Magistrat  
der Stadt Nidderau  
Am Steinweg 1  
z.Hd. Herrn Lipp/Frau Würtele  
61130 Nidderau

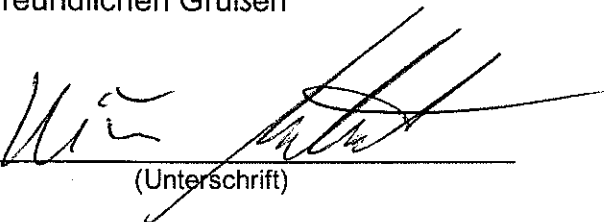
Datum: 14.07.21

## **EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG** **Zur Vorlage an die politischen Gremien**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erkläre ich mich einverstanden, im Falle der Wahl durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Nidderau, das Amt des Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk Nidderau IV anzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

  
(Unterschrift)

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten und deren Verarbeitung durch die Stadt Nidderau nach Artikel 13 und 14 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung befinden sich auf der Internetseite der Stadt Nidderau unter <https://www.nidderau.de/datenschutz/>. Auf Wunsch betroffener Personen übersenden wir diese Informationen auch in Papierform.

## AUSZUG

aus der 2. Sitzung  
des Ortsbeirates Ostheim  
am Mittwoch, 23.06.2021

---

### Öffentliche Sitzung

#### 4. Vorschlag eines Ortsgerichtsschöffen

Herr Kurt Heißig schlägt als neuen Ortsgerichtsschöffen Herrn Björn Schütz vor.

#### **Beschluss**

In einer Kurzvorstellung erklärt Herr Schütz, dass ihm die Aufgaben des Ortsgerichts bekannt sind und er sich gerne hier in diesem Ehrenamt engagieren möchte. Herr Schütz ist verheiratet, wohnt seit 2006 in Ostheim, er arbeitet als Verwaltungsangestellter im Landratsamt Aschaffenburg. In seiner Freizeit engagiert sich Herr Schütz bei der freiwilligen Feuerwehr Ostheim.

In seiner Funktion als Ortsgerichtsvorsteher begrüßt Herr Runde die Kandidatur von Herrn Schütz. Herr Mehrling stellt fest, dass keine weitere Kandidatur vorliegt und bittet um Abstimmung

#### **Beratungsergebnis:**

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

#### Verteiler

Bereich	Empfänger	Merkmal
30.1 FD Standesamt	Lipp, Manfred	zur Erledigung

Duplikat für FD Gremienarbeit  
wegen Beratungsfolge



29.07.2021

## A U S Z U G

aus der 7. Sitzung  
des Magistrats  
am Montag, 26.07.2021

### Nichtöffentliche Sitzung

5. Besetzung des Ortsgerichts für den Ortsgerichtsbezirk IV Nidderau VL-228/2021  
Ostheim

### **Beschluss:**

Der vom Ortsbeirat Ostheim vorgeschlagene Herr Björn Schütz wird zum Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk Nidderau Ostheim gewählt.

### Verteiler

Bereich	Empfänger	Merkmal
30.1 FD Standesamt	Frau Alexandra Nolte	zur Erledigung